

reduce

sechs
Gestalterpositionen

Bernd Kuchenbeiser
23. Oktober 2014

Boris Brumnjak
4. Dezember 2014

Bon Bon Büro
5. März 2015

Hans Wolbers/Lava
2. April 2015

Sanae Sakamoto
30. April 2015

Thomas Schicker
21. Mai 2015

Bernd Kuchenbeiser (DE)
Jeder Entwurf beginnt bei null,
Gewissheiten gibt es nicht
Typoclub Afterwork Lecture 9.5

Bernd Kuchenbeiser (1969) ist Gestalter und Autor. Er studierte Musik und Kommunikationsdesign in Heidelberg und Stuttgart. Seit 1996 führt er ein Atelier für Gestaltung in München und begleitet Unternehmen, öffentliche Institutionen und Verlage in allen Bereichen der kulturellen und visuellen Kommunikation (u.a. Architekturwoche München, ECM Records, Verlag Lars Müller). Von 1997 bis 2011 war er Art Director der Architekturzeitschrift «Baumeister». Seine Gestaltung wurde national und international ausgezeichnet, unter anderem erhielt er zahlreiche Auszeichnungen der Stiftung Buchkunst beim Wettbewerb «Die schönsten deutschen Bücher», 2013 den 1. Preis für «Das schönste deutsche Buch». Im Herbst 2014 erscheint bei Niggli sein Buch «61 books with black type on white cover» als analoge Erweiterung seiner Website «A Good Book». Bernd Kuchenbeiser unterrichtet seit 2001 an Hochschulen im In- und Ausland.

kuchenbeiser.de
agoodbook.de

Der Typoclub der Hochschule der Künste Bern ist Forum und Werkstätte für Schriftgestaltung und Schriftanwendung. Er kuratiert Veranstaltungen, publiziert Studierendenarbeiten und fördert den Wissensaustausch. Seine Mitglieder arbeiten eigenverantwortlich an medien- und disziplinübergreifenden Projektstellungen der Typografie.

typoclub.ch

Boris Brumnjak (DE)
Schwarz-Weiss-Universum
Typoclub Afterwork Lecture 9.6

Boris Brumnjak (1977) sammelt seit etwa 15 Jahren mit grösster Leidenschaft Schwarz-Weiss-Plakate. Im letzten Jahr wurden erstmals seine 100 absoluten Lieblingsmotive in der Kunsthalle Luzern der Öffentlichkeit präsentiert. Boris Brumnjak machte als staatlich geprüfter Grafikdesigner 1999 seinen Abschluss am Lette-Verein und sammelte Erfahrungen in Praktika und freiberuflichen Tätigkeiten in Berlin und Chicago. Danach arbeitete er als Art Director bei Boros, machte sich 2005 selbstständig und eröffnete das Büro für Gestaltung in Berlin. Seit 2007 ist Brumnjak als Dozent für Typografie am Lette-Verein, seit 2012 an der Miami Ad School Berlin. Gemeinsam mit Armin Akbarzadeh ist er seit 2008 Geschäftsführer der Berliner Offsetdruckerei Gallery Print.

brumnjak.com
sammlung-brumnjak.com

syndicom bildet:
Wir bieten zahlreiche Aus- und Weiterbildungskurse an.

Alle Informationen und Angebote finden Sie unter:

helias.ch
syndicom.ch

Bon Bon Büro (DE)
Do you know anything about techno?
Typoclub Afterwork Lecture 10.1

2009 unternahmen Janine Stratmann und Philipp Graf eine gemeinsame Reise auf der Suche nach vergessenen Architekturmonumenten in Europa. Die daraus resultierenden Fragen nach konstitutiven Bedeutungen von Gestaltung wurden ein Buch und ihre so begonnene gemeinsame Arbeit das Bon Bon Büro. Stratmann und Graf studierten an der Fachhochschule Bielefeld und der Universität der Künste in Berlin. Dort ist auch heute ihr Büro.

bonbonbuero.de

Typoclub
Hochschule der Künste Bern
Fellerstrasse 11
CH-3027 Bern
T +41 (0)31 848 38 48
office@typoclub.ch
typoclub.ch
hkb.bfn.ch

syndicom
Regionalsekretariat Bern/Oberwallis
Looslistrasse 15
Postfach 382
CH-3027 Bern
T +41 (0)58 817 18 81
syndicom.ch

Typoclub Afterwork Lectures 2014/15

Reduktion verweist auf das Fundament, das Elementare, Exemplarische und Prinzipielle, überhaupt auf das Wesen der Dinge und dessen Essenz.

Als Gegenbild zur Reduktion steht das Vertrackte und Verwickelte, das Verflochtene und Verzweigte. Folgt Reduktion dem Verlangen nach Entsagung, bedeutet sie Askese, Kontemplation und Konzentration.

Reduktion geht mit einer Rückführung des Komplexen und Komplizierten auf das Wesentliche und Einfache einher. Reduktion hat Methode und ist nicht einfach.

Kuratiert vom Typoclub der Hochschule der Künste Bern und von der Mediengewerkschaft syndicom, präsentiert der Veranstaltungszyklus sechs Gestalterpositionen zum Thema Reduktion.

Hans Wolbers / Lava (NL)
From a monkey via magenta to Moscow
Typoclub Afterwork Lecture 10.2

Hans Wolbers (1965) ist Gründer und Creative Director von Lava, einer der führenden niederländischen Design-Agenturen. Als visueller Journalist hält er den tradierten Wirkregeln des Editorial Design einen konträren Standpunkt entgegen. Indem Hans Wolbers die themengeleiteten Gestaltungsanlagen des Editorial Design mit den Grundsätzen konzeptorientierter Unternehmenskommunikation verschränkt, denkt er Identity Design radikal neu. Nach der Auszeichnung zum Art Director des Jahres 1999 führte Hans Wolbers seine Agentur zum internationalen Erfolg. 2010 wurde Lava zur europäischen Design-Agentur gekürt und unterhält heute einen Standort in Peking. Die Eröffnung einer zweiten Zweigstelle folgt 2015 in Santiago de Chile. Als Gastdozent und Referent lehrt Hans Wolbers regelmässig im In- und Ausland.

lava.nl

Vorträge jeweils um 18 Uhr

Eintritt: frei
Dauer: 60 Min.
Sprache: Deutsch oder Englisch

Sanae Sakamoto (CH)
Auch falsch ist richtig
Typoclub Afterwork Lecture 10.3

Sanae Sakamoto ist in Tokio geboren und wurde von bedeutenden japanischen Meisterinnen in den Techniken der Kalligrafie unterrichtet. Selbst Meisterin der Kalligrafie, studierte sie Gedichte der klassischen japanischen und chinesischen Literatur. Sanae Sakamoto blickt auf eine lange Lehrtätigkeit in chinesisch-japanischer Kalligrafie zurück. Ihr Werk gründet auf dem Gedankengut der japanischen Tradition und versteht sich als Brückenschlag zur westlichen Kultur. Mit Tusche und Pinsel versucht Sanae Sakamoto die Philosophie des Tao über die Praxis der zenbuddhistischen Meditation auszudrücken. Aus der Reduktion und Kraft der Leere gehen Pinselspuren des Augenblicks hervor. Die Arbeiten von Sanae Sakamoto wurden in zahlreichen Einzelausstellungen beachtet, in Buchform publiziert und in verschiedenen Kunstsammlungen aufgenommen.

sanae-sakamoto.ch

Die Typoclub Afterwork Lectures finden statt an der

Hochschule der Künste Bern
Grosse Aula (Erdgeschoss)
Fellerstrasse 11
3027 Bern

Anfahrtsmöglichkeiten mit Tram Linie 8, Haltestelle «Säge», oder S5, Haltestelle «Bümpliz Nord»

Thomas Schicker (CH)
Voll ok.–
Typoclub Afterwork Lecture 10.4

Thomas Schicker (1969) macht seit fast 20 Jahren Werbung. Nach seinem Lehrabschluss bei der GKG Basel als Grafiker ist er ab 1998 als Art Director und Konzepter in Zürich tätig. Die Arbeiten von Thomas Schicker wurden vom Art Directors Club Schweiz ausgezeichnet und erlangten grosse Aufmerksamkeit. So war Thomas Schicker 2009 für die Agentur Weber Harbeck Partners massgeblich an der Konzeption der Brand Identity ok.– beteiligt. Seine konsequent reduzierte Namens- und Formgebung war für die Erfolgsgeschichte des Markenauftritts entscheidend. Die schwarze Energy-Drink-Dose von Valora avancierte in kurzer Zeit zum millionenfach verkauften Top-seller. Der stetige Ausbau der Produktlinie macht die Stringenz des Markenauftritts sichtbar. Die Formgebung von ok.– demonstriert exemplarisch, welche Kraft guter Gestaltung innewohnen kann. Wohl auch deshalb geniessen die Artikel eine grosse Popularität. Seit Kurzem werden sie neu in Deutschland, Luxemburg, Österreich und demnächst in den USA vertrieben.

whpartners.ch
arbeitsproben.ch

HKB
Hochschule der Künste Bern



syndicom

reduce

sechs
Gestalterpositionen

Bernd Kuchenbeiser
23. Oktober 2014

Hans Wolbers / Lava
2. April 2015

Typoclub Afterwork Lectures
Jeweils 18 Uhr, Eintritt frei

Boris Brumnjak
4. Dezember 2014

Sanae Sakamoto
30. April 2015

Vortragsreihe zu Typografie und Schrift
an der Hochschule der Künste Bern,
Fellerstrasse 11, 3027 Bern

Bon Bon Büro
5. März 2015

Thomas Schicker
21. Mai 2015

Mit freundlicher Unterstützung
von syndicom

